

Zu viele technische Fehler säumten vor allem die Anfangsviertelstunde im Spiel unserer 1. Herren am Sonntagabend. Die schwierige Trainingssituation der letzten Wochen mit etlichen Kranken, Verletzten und frisch Genesenen machte sich hier sicherlich bemerkbar. Über einfache 1. und 2. Welle-Aktionen konnten unsere Gäste so über 0:4, 6:12 zum Pausenstand von 10:17 davonziehen. Auch im positionsgebundenen Spiel bekam unsere Abwehrreihe überhaupt keinen Zugriff auf das Spielgeschehen – Heidelberg konnte so ohne großen Aufwand immer wieder Tore erzielen.



Im Angriff fehlte durchgängig der unbedingt erforderliche Druck in die Lücken. Kam man zu einem Abschluss aus einer guten Position, vergab man die vermeintlich einfachen Torchancen zu oft. Die SG Heidelberg/Helmsheim ging so als verdienter Sieger von der Platte.

Es spielten: Marius Gabel (TW), Jonah Fassunge 3, David Luis Cara 1, Dusan Colic, Kai Hartung, Phillip Albers, Kevin Reich 1, Tim Planken 2, Matthias Kuepper (TW), Jens Lengert 2, Nico Baumann, Johannes Milbich 13/4, Aaron Mack, Philipp Daniels 2.